

Der Energieausweis kommt

Ausweis fertig – und dann?

Wenn Ihr Energieausweis Ihrem Haus bedenklich hohe Verbräuche attestiert, sollten Sie handeln – weil darunter die Umwelt ebenso leidet wie Ihr Geldbeutel. Die Stadtwerke Herne helfen Ihnen gern dabei:

- **Thermografie**

Mit speziellen Infrarotbildern lassen sich Wärmelecks an der Außenhülle Ihres Gebäudes aufspüren. Wir bieten Ihnen diese Analyse per Wärmebildkamera jedes Jahr im Herbst zum Sonderpreis an.

- **Förderprogramm 2008**

Die Stadtwerke Herne fördern Maßnahmen, mit denen Sie Ihr Haus zum Energiesparer machen. Wir bezuschussen die Umstellung auf Gasbrennwerttechnik und auf Gaswärmepumpen sowie die Errichtung von thermischen Solaranlagen – fragen Sie uns danach, es lohnt sich!

Noch Fragen?

Stadtwerke Herne AG
Grenzweg 18
44623 Herne

Tel.: 02323 592 555
Fax: 02323 592 438

www.stadtwerke-herne.de
beratung@stadtwerke-herne.de



Dürfte ich mal ihren Ausweis sehen?



Diese Frage wird künftig wohl jeder gestellt bekommen, der ein Haus oder eine Wohnung verkaufen oder vermieten will. Denn künftig müssen Immobilienbesitzer einen so genannten Energieausweis vorlegen können. Er gibt Auskunft über die Energieeffizienz eines Gebäudes.

Eine feine Sache für Käufer und Mieter: Sie können so ganz einfach erkennen, welche Häuser „Energiesparer“ sind – und welche stattdessen für hohe Nebenkosten sorgen werden.

Den „Perso fürs Haus“ gibt es in zwei Varianten: als Verbrauchsausweis und als Bedarfsausweis. Beide sind zehn Jahre gültig.

Der Verbrauchsausweis

Er wird – bereinigt um witterungsbedingte Einflüsse – auf Basis des tatsächlichen Energieverbrauchs erstellt. Dies geschieht anhand der Heizkostenabrechnungen aus drei aufeinander folgenden Jahren.

Der Bedarfsausweis

Für diese Variante werden Informationen zur energetischen Güteklasse des Hauses zusammengetragen. Kriterien sind unter anderem: Wie gut sind die Wände gedämmt? Wie dicht sind die Fenster? Wie effizient ist die Heizungsanlage? Der Bedarfsausweis bewertet das Gebäude also unabhängig von Nutzerverhalten, Witterung und Standort.

Welcher Ausweis für mein Haus?

Gar kein Energieausweis muss ausgestellt werden für Gebäude:

- die nicht verkauft oder neu vermietet werden sollen
- mit weniger als 50 Quadratmetern Nutzfläche
- die unter Denkmalschutz stehen

Es gelten unterschiedliche Fristen, ab wann für Wohngebäude ein Energieausweis vorzulegen ist:

schon seit 2002	für Neubauten und Häuser, die umfassend saniert wurden*
ab dem 1. Juli 2008	für Wohngebäude, die bis 1965 fertiggestellt wurden
ab dem 1. Januar 2009	für alle übrigen Wohngebäude

* Mehr als 50 Prozent der Gebäudehülle wurden verändert und/oder das Gebäude wurde mit öffentlichen Mitteln saniert.

Eigentümer von bestehenden Gebäuden haben bis zum 30. September 2008 noch alle die freie Wahl zwischen Verbrauchsausweis und Bedarfsausweis.

Der bedarfsorientierte Energieausweis ist verpflichtend für Häuser:

- mit bis zu vier Wohnungen
- für die der Bauantrag vor dem 1. November 1977 gestellt wurde
- die nicht den energetischen Anforderungen der Wärmeschutzverordnung von 1977 entsprechen

Für alle anderen Häuser besteht auch über den 30. September 2008 hinaus Wahlfreiheit.

Die neue Energieeinsparverordnung

Der Energieausweis ist ein „Kind“ des Klimaabkommens von Kyoto aus dem Jahre 1997. Die Unterzeichner-Staaten – darunter auch Deutschland – haben sich damals zu Maßnahmen für den Klimaschutz verpflichtet. Die neue Energieeinsparverordnung (EnEV), die am 1. Oktober 2007 in Kraft trat, ist ein konkreter Schritt in diese Richtung. Sie soll unsere Gebäude, deren Heizungen für einen Großteil der CO₂-Emissionen verantwortlich sind, energieeffizienter machen.

Tipp für Eigentümer

Auch wenn Sie gerade nicht vorhaben zu verkaufen: Bis Ende September 2008 können Sie sich auf jeden Fall noch einen Verbrauchsausweis für Ihr Haus ausstellen lassen. Diese Variante ist – weil weniger aufwändig – erheblich günstiger als der Bedarfsausweis. Warum also nicht für die nächsten zehn Jahre einen Verbrauchsausweis sichern? Man kann ja nie wissen ...

Energieausweis ganz einfach

Sie möchten für Ihr Haus einen Verbrauchsausweis erstellen lassen? Nichts leichter als das: Die Stadtwerke Herne bieten ihn ab sofort zusammen mit einem Kooperationspartner für nur 35 Euro an! Einfacher geht's nicht – Anruf genügt. Sollten Sie für den Ausweis Angaben über Ihren Erdgasverbrauch der vergangenen drei Jahre benötigen, stellen wir Ihnen auch diese für nur 10 Euro je Zählpunkt gern zusammen.

Ihr Ansprechpartner

Gerhard Hofmann

(02323) 592-289